



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 15. Februar 2024

7



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Literarisches- Kaffeekränzchen im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Am 24. Februar 2024, ab 14:30 Uhr



Quelle: Ev. Gemeindebrief

Liebesgeschichten aus der Bibel

Pfarrerin Susanne Wahl

Bücher, Kaffee, Kuchen

Der Erlös von Kaffee und Kuchen und vom Büchertisch ist für die Sanierung unserer Dachbalken im Kirchenschiff der Albankirche bestimmt.

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Frankenbach

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Notfallpraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000
 Notfalldienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 56-3502
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Forster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenberg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall 07136/910011
 Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn 07131/250585

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Glückwunsch zum Geburtstag

21.2. Helmut Volz

85 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Pilzbefall macht Baumpflegearbeiten notwendig

Auf dem Hauptfriedhof Heilbronn sowie auf dem Friedhof Frankenbach sind einige Bäume von holzzeretzenden Pilzen befallen. Deshalb stehen in beiden Fällen im Laufe des Februars Baumpflegearbeiten an.

Der historische Teil des denkmalgeschützten Hauptfriedhofs wird durch eine Vielzahl beeindruckender Bäume geprägt. Die mächtigsten Dachkronen bilden die Blutbuchen. Diese haben jedoch aufgrund ihres hohen Alters von etwa 150 Jahren ihren biologischen Zenit überschritten und leiden unter Schwächeparasiten. Die Blutbuche in der Nähe der Dachsteingräber (Abteilung 5) ist am Stammfuß von dem stark holzzeretzenden Pilz Hallimasch befallen. Sie stellt mittelfristig eine Gefahr dar, vor allem in belaubtem Zustand bei stärkerem Wind. Eine Fällung ist daher unvermeidbar; eine Nachpflanzung erfolgt.

An den Blutbuchen an der Wollhausstraße und in der Abteilung 13 sind Pilzkörper des schwachholzzeretzenden Riesenporlings sowie des Lackporlings aufgetreten. Zur Einschätzung der Verkehrssicherheit lässt das Grünflächenamt zwei Baumgutachten erstellen, bei denen durch Zugversuche die Standsicherheit bewertet wird. Ziel ist es, diese ökologisch wertvollen und gestalterisch prägenden Bäume so lange wie möglich zu erhalten. Auf dem Vorplatz der Trauerhalle des Friedhofs in Frankenbach muss eine Gleditschie, auch Lederhülsenbaum genannt, aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Hier ist die Schädigung durch den Pilz Lackporling bereits fortgeschritten, es erfolgt eine Ersatzpflanzung.

Brennholzverkauf

Auch in diesem Jahr versteigert die Stadt Heilbronn Brennholz in Präsenz. Unter den Hammer kommen Brennholz lang und Flächenlose aus dem Winteranschlag 2023/2024 im Revier Heilbronn-West.

Seit 9.2.2024 können die Verkaufsunterlagen auf unserer Internet-Seite www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen heruntergeladen oder per E-Mail zugesandt werden.

Die Brennholzversteigerung findet

am Samstag, 17. Februar, ab 9.30 Uhr

auf dem Waldparkplatz Stöckach, statt.

Alle aktuellen Informationen zum Ablauf sowie die Rahmenbedingungen finden Sie auf der Homepage. Die dort genannten Regelungen sind verpflichtend.

Das Forstamt erreichen Sie unter der Tel. 07131/56-4143 und -4973 oder per E-Mail unter forst@heilbronn.de
Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung
– Abt. Forst und Landwirtschaft –

Taxitarife steigen im Stadt- und Landkreis

Taxifahren wird im Stadt- und Landkreis Heilbronn ab dem 2. April teurer. Damit werden die Beförderungsentgelte nach zwei Jahren an die allgemeinen Kostensteigerungen angepasst, zu denen höhere Kraftstoffpreise ebenso beitragen wie höhere Mindestlöhne. Der Stadt- und Landkreis Heilbronn haben dazu jetzt jeweils eine neue Rechtsverordnung über die Taxigebühren erlassen, die nach den Osterfeiertagen in Kraft tritt.

Die Stadt Heilbronn und der Landkreis Heilbronn haben bei der

Festsetzung der Taxitarife erneut eng zusammengearbeitet. Dabei galt es, die wirtschaftliche Lage des örtlichen Taxigewerbes mit den öffentlichen Verkehrsinteressen an leistungsgerechten und erschwinglichen Taxipreisen in Einklang zu bringen. Im Stadtgebiet Heilbronn beläuft sich die Anpassung auf etwa elf Prozent, im Landkreis auf etwa 18 Prozent. Die unterschiedliche Erhöhung ergibt sich durch den höheren Grundpreis und die zusätzliche Anfahrsgebühr im Landkreis.

Fahrpreis besteht aus Grund-, Kilometer- und Zeitpreis

Der Fahrpreis, den Taxifahrer erheben, setzt sich aus dem Grundpreis für das bereitgestellte Taxi, dem Kilometerpreis und dem Zeitpreis zusammen. Im Landkreis kommt zusätzlich eine Anfahrsgebühr hinzu.

Der Grundpreis bei Taxen mit bis zu vier Fahrgastplätzen liegt jetzt bei 4,20 Euro im Stadtkreis Heilbronn (zuvor 3,70 Euro) und bei 4,90 Euro im Landkreis Heilbronn (zuvor 3,70 Euro). Der Kilometerpreis beträgt einheitlich bei Strecken bis drei Kilometer 3,20 Euro (bisläng 2,90 Euro) und bei Fahrten ab drei Kilometern 2,50 Euro (bisläng 2,20 Euro). Der Zeittarif erhöht sich von bisher 40 Euro auf 43 Euro pro Stunde.

Auch der Grundpreis für Großraumtaxen – ab der Beförderung von fünf Fahrgästen – und für Rollstuhltaxen, die speziell für den Transport von Rollstühlen ausgerüstet sind und in denen Fahrgäste sitzend in ihrem Rollstuhl befördert werden, wird erhöht: Statt 6,90 Euro werden nun 7,70 Euro im Stadtgebiet Heilbronn fällig und 9,90 Euro im Landkreis Heilbronn (zuvor 6,90 Euro). Der Kilometerpreis beträgt einheitlich nun 2,90 Euro (bisher: 2,60 Euro). Der Zeittarif liegt hier ebenfalls bei 43 Euro pro Stunde.

Die Anfahrsgebühr im Landkreis beträgt 1,50 Euro pro Kilometer.

Die Zuschläge pro Tier oder Sache bleiben unverändert bei einem Euro pro Tier oder Sache, insgesamt bei höchstens fünf Euro.

Die neuen Fahrpreise finden sich mit den ab dem 2. April geltenden Rechtsverordnungen über die Festsetzung der Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen auf der Internetseite der Stadt Heilbronn sowie auf der Internetseite des Landratsamtes Heilbronn unter folgenden Links:

www.heilbronn.de/taxitarife und

www.landkreis-heilbronn.de/personen-und-gueter.

Heilbronner Quartiersarbeit wird weiterentwickelt

Die Stadt Heilbronn evaluiert derzeit ihre bisherige Arbeit in der Quartiersentwicklung. In die Beurteilung fließen auch Rückmeldungen aus der Bevölkerung ein. Diese werden im Rahmen einer Bürgerbeteiligung erhoben. So soll die Quartiersarbeit künftig noch besser an die Bedürfnisse der Menschen vor Ort angepasst werden. Die Befragung findet vom 12. Februar bis zum 13. März online unter www.heilbronn.de/meinQuartier statt. Alle Heilbronnerinnen und Heilbronner sind eingeladen, teilzunehmen. Wer den Fragebogen lieber in Papierform ausfüllen möchte, kann ihn bei den Bürgerämtern und den Quartierszentren abholen. Online kann der Fragebogen auch auf Arabisch, Englisch, Rumänisch, Russisch und Türkisch ausgefüllt werden.

Zentrale Fragen der Umfrage sind, wie bekannt die Quartiersarbeit ist, welche Angebote in den Quartieren noch fehlen und wie ehrenamtliches Engagement gefördert werden kann. Mit den Erkenntnissen aus der bisherigen Quartiersarbeit und den Rückmeldungen aus der Umfrage wird die Stadtverwaltung Vorschläge zur Weiterentwicklung ausarbeiten.

Hintergrund

Bereits im Jahr 2017 haben die Stadt Heilbronn und der Gemeinderat den Quartiersentwicklungsprozess auf den Weg gebracht. Damals wurde beschlossen, einen Teil der bestehenden Jugend- und Familienzentren zu Quartierszentren auszubauen. Seitdem sind vier Quartierszentren mit unterschiedlicher Trägerschaft entstanden: in Böckingen, im Heilbronner Süden, in der Nordstadt sowie in der Bahnhofsvorstadt. Aufgrund des großen Einzugsgebiets und Bedarfs wurden in Böckingen und im Heilbronner Süden zudem zwei weitere Standorte eingerichtet. Das fünfte Quartierszentrum wird ab April im Unteren Industriegebiet eingerichtet, im bisherigen Jugend- und Familienzentrum Augärtle. Ziel der Quartiersarbeit ist es, Angebote für die Bewohnerinnen und Bewohner eines Wohngebiets zu schaffen und nachbarschaftliches Miteinander zu fördern.





Mareike Siebert (links) und Nora Zeltwanger vom Amt für Familie, Jugend und Senioren freuen sich auf eine hohe Teilnahme an der Befragung.
Foto: Stadt Heilbronn

Stadt ehrt mehr als 100 herausragende Sportlerinnen und Sportler

Über 100 Sportlerinnen und Sportler aus Heilbronner Vereinen werden am Sonntag, 25. Februar, für herausragende Leistungen im vergangenen Jahr bei der Sportlerehrung der Stadt Heilbronn geehrt.

Unter ihnen sind auch zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Deutschen, Europa- und Weltmeisterschaften.

Die Ehrungen im Theater Heilbronn nehmen Oberbürgermeister Harry Mergel, Sportbürgermeisterin Agnes Christner und der Stadtverband für Sport Heilbronn vor.

Neben den Sportlerinnen und Sportlern werden auch wieder einige besonders verdiente Ehrenamtliche aus dem Bereich Sport geehrt. Moderiert wird die rund zweieinhalbstündige Veranstaltung, zu der auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Auftritten verschiedener Sportgruppen gehört, von Steffen Schnizer, bekannt auch als Stadionsprecher der Heilbronner Falken. Zum Abschluss findet ein kleiner Stehempfang statt.

„Die Sportlerehrung der Stadt Heilbronn ist ein besonderes Highlight in jedem Sportjahr, auf das wir uns alle sehr freuen. Hierbei stehen die Sportlerinnen und Sportler und ihre hervorragenden Leistungen im Mittelpunkt. Sie werden würdig gefeiert“, betont Bürgermeisterin Agnes Christner.

Wer um 16.00 Uhr im Theater Heilbronn, Berliner Platz 1, bei der Ehrung dabei sein möchte, kann sich kostenfreie Eintrittskarten besorgen, solange der Vorrat reicht.

Die Karten stehen ab Montag, 12. Februar, beim Sekretariat des Schul-, Kultur- und Sportamtes, Marktplatz 11, 2. Stock, zwischen 8.00 und 12.00 Uhr sowie zwischen 14.00 und 16.00 Uhr zur Abholung bereit und sind am Veranstaltungstag vor Ort erhältlich.

Der Einlass beginnt um 15.00 Uhr.



Schulnachrichten

Volkshochschule Heilbronn Außenstelle Frankenbach



VHS und Verbraucherbildung Onlinevortrag zum Heizungsgesetz

Ziel des neuen Heizungsgesetzes ist es, den Umstieg auf klimafreundlichere Heizformen voranzubringen. So soll ab 2024 jede neu eingebaute Heizung zu 65 % mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Aus diesem Anlass hat die Volkshochschule Heilbronn für Dienstag, 20. Februar, 18.00 Uhr, eine Sonderveranstaltung ins Programm genommen. In dem Online-Vortrag legt Dipl.-Ing. Sandra Friedrich von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg dar, wie es mit bestehenden Öl- und Gasheizungen nun weitergeht, wann ein Heizungstausch sinnvoll ist und welche Fördermittel von Hausbesitzern in Anspruch genommen werden können. Es wird außerdem thematisiert, mit welchen Heiztechniken die 65-Prozent-Regel erfüllt werden kann und welche generellen Ausnahmen und Übergangsfristen es geben wird. Die Online-Veranstaltung ist gebührenfrei und wird mit der Webkonferenz-Software Zoom durchgeführt. Zur Teilnahme ist ein PC mit Headset und eine stabile Internetverbindung erforderlich. Anmeldung bei der VHS Heilbronn, Tel. 07131/9965-0 oder auf www.vhs-heilbronn.de.

VHS-Kurse starten im Februar und März

Im Februar starten verschiedene VHS-Kurse im Bereich Bewegung. Es gibt in allen genannten Kursen noch freie Plätze und wir freuen uns, wenn Sie dabei sein wollen.

Fitness für mollige Frauen 55 plus

Fr., 23.2., 10.00 – 11.00 Uhr, 15 Termine, Kursort der Neckarhalle in Neckargartach, Kursgebühr 85,00 Euro

Mit leichter Gymnastik im Stehen oder im Sitzen, abwechslungsreich, mit oder ohne Handgeräte, fördern wir unsere Beweglichkeit. Wir machen Übungen zur Kräftigung der gesamten Muskulatur, zur Förderung der Koordinationsfähigkeit und zur Stabilisierung der Wirbelsäule.

Zumba-Fitness, Work-out zum Konditionsaufbau

Mi., 28.2., 19.10 – 20.10 Uhr. 14 Termine, Kursort der Neckarhalle in Neckargartach, Kursgebühr: 90,00 Euro

Ein Zumba-Kurs verbindet schnellere und langsamere latein-amerikanische Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Fitness-Work-out, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und Muskelaufbau bietet. Gut für – alle, die tänzerisch ihre Kondition verbessern möchten. Zumba ist der ideale Ausgleich zum stressigen Alltag.

Der Englischsprachkurs, **Englisch** für Anfänger wird direkt in Frankenbach ab März freitags ab 17.00 Uhr angeboten. Martina Reinwart bietet einen VHS-Kurs für Menschen mit geringen Vorkenntnissen (Kursniveau **A1.3**) an. Neue Sprachenlernende sind in dieser Kleingruppe herzlich willkommen.

Ab März bietet Petra Lademann montags ab 17.30 Uhr ein **Intervalltraining mit Tabata** an. In den eineinhalb Stunden gibt es eine Intervalleinheit mit anschließendem Dehnen und einer abschließenden Entspannung. Dieser neue Kurs ist für Sportinteressierte aller Altersstufen, für Frauen und Männer konzipiert. Die Kursgebühr ist auch in zwei Teilen bezahlbar.

Weitere Angebote finden Sie im Internet www.vhs-heilbronn.de oder Sie können sie telefonisch oder per E-Mail erfragen.

Infos und Anmeldung unter

Tel. 07131/9965877, E-Mail: frankenbach@vhs-heilbronn.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Wochenspruch zum Sonntag, 18. Februar

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.
1. Johannes 3, 8b

Sonntag, 18.2.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Albankirche
mit Taufen von Jana Ruff und Eliana Wolf
Pfarrerin Wahl

Montag, 19.2.

19.30 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat, Heinrich-Pfeiffer-Haus
 19.30 Uhr Kirchenflötenprobe, Albankirche

Dienstag, 20.2.

14.30 Uhr Vertrauensfrauen, Heinrich-Pfeiffer-Haus

Mittwoch, 21.2.

10.00 Uhr Spielkreis „Spaß mit Lambert“, Heinrich-Pfeiffer-Haus

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.00 Uhr Chorprobe, Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten: Mo., Di., Do. von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Kirchenpflege, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach

**Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche****Donnerstag, 15.2.**

18.00 Uhr Männerchor

19.30 Uhr SpiA – Spiritualität im Alltag in Leingarten

Freitag, 16.2.

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Sonntag, 18.2.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche
 Predigt: Pastorin Schmidt-Peterseim
 Musik: Matthias Erck

15.00 Uhr Kaffeeklatsch

Herzliche Einladung zu Kaffee, Kuchen und Kontakten in die Friedenskirche in Frankenbach



Foto: G. Friedmann

Montag, 19.2.

20.00 Uhr Bezirkschor

Dienstag, 20.2.

17.30 Uhr Bibelgespräch in Leingarten

Thema: „Die Entlarvung oder: Wer andern eine Grube gräbt ... Ester 7“

18.45 Uhr Gemeindebrief-Redaktionssitzung in Leingarten

20.00 Uhr Metho Brass-Posaunenchor

Donnerstag, 22.2.

18.00 Uhr Männerchor

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage

www.emk-heilbronn.de

Kontaktaten EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach**Sonntag, 18.2. – 1. Fastensonntag**

9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Donnerstag, 22.2.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Administrator der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen
Pfarrer Markus Pfeiffer

Tel. 07131/7413002, E-Mail: markus.pfeiffer@drs.de

Vakanzbegleiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen
Michael Dieterle

Tel. 07131/77411104, E-Mail: michael.dieterle@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag, 8.00 – 12.00 Uhr, Freitag, 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de

www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Aus der Gemeinde**Taizé-Gebet**

Am Freitag, 23. Februar 2024 um 19.00 Uhr findet das monatliche Taizé-Gebet statt.

Ort: ev. Versöhnungskirche, Holunderweg 57, Böckingen
 Herzliche Einladung dazu

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn**Finanzielle Selbstbestimmung****Online-Veranstaltung der Agentur für Arbeit am 22. Februar**

Ein Online-Vortrag mit dem Titel „Finanzielle Selbstbestimmung“ am Donnerstag, 22. Februar richtet sich an Frauen, die im Zuge von Familiengründungen einen Großteil der unbezahlten Arbeit übernehmen und Gefahr laufen, ihre finanzielle Unabhängigkeit aus den Augen zu verlieren. Die Veranstaltung beginnt um 17.00 Uhr und dauert rund 90 Minuten.

Benötigt wird ein PC, Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt über die Konferenzplattform Zoom.

Anmeldung bis zum 19. Februar unter folgendem Link:

www.eveno.com/239064321

Wenn Frauen die Hauptlast unbezahlter Arbeit übernehmen, ist es wichtig, sich systemische Zusammenhänge und strukturelle Fehlanreize frühzeitig bewusst zu machen. Die Veranstaltung zeigt typische Fallstricke in Bezug auf weibliche Finanzen auf. Sie informiert darüber, wie die Weichen gestellt werden können, um selbst mit kleinen Beträgen frühzeitig einen Vermögensgrundstock aufzubauen. Das Ziel: eine solide Basis für eine finanzielle Zukunft.

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Think Big – Zukunft, Beruf und ich“ statt und ist eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Meldepflicht: Arbeitgeber mit mindestens 20 Mitarbeitern müssen schwerbehinderte Menschen beschäftigen
Unternehmen müssen bis zum 31. März 2024 ihre Daten an die Arbeitsagentur melden

Betriebe und Verwaltungen mit 20 und mehr Beschäftigten sind verpflichtet, fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen zu besetzen. Tun sie das nicht, müssen sie für jeden nicht besetzten Pflichtplatz eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrationsamt zahlen.

Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote. Die Beschäftigungs- und Anzeigepflicht gilt auch für Unternehmen, die im laufenden Jahr von Kurzarbeit betroffen waren. Viele Betriebe und Verwaltungen haben ihre Meldung bereits der örtlichen Agentur für Arbeit zugeleitet. Diejenigen, die



Regional denken - Regional handeln

ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, können dies noch bis zum 31. März nachholen – eine Fristverlängerung ist nicht möglich.

Um die Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Verwaltungen die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung oder kann als CD-ROM unter der Rubrik „Service“ bestellt werden. Es ist keine Unterschrift und keine postalische Versendung der „Erklärung zur Vorlage bei der Agentur für Arbeit“ mehr erforderlich. Ob eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrationsamt gezahlt werden muss, kann ebenso über die Software berechnet werden, wie deren Höhe.

Weitere Hinweise und Erläuterungen können über die BA-Seite www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen abgerufen werden.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 9.30 und 11.30 Uhr unter der Telefonnummer 0721/8237066 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn beantwortet.

Viertes SchülerAzubiCamp in den Osterferien in Heilbronn

In den Osterferien findet von 2. bis 5. April das vierte SchülerAzubiCamp Heilbronn für Schüler und Schülerinnen aller Schularten ab der 9. Klasse aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn statt. Die 30 Jugendlichen können sich an den vier Aktionstagen mit ihrer persönlichen Berufswahl konkret beschäftigen.

Der erste und der letzte Tag findet im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit (BiZ) statt. Am zweiten und dritten Tag absolvieren die Jugendlichen jeweils ein Tagespraktikum in zwei unterschiedlichen Unternehmen. Schon bei der Anmeldung können dafür zwei von den folgenden sieben Berufszweigen gewählt werden: Industrie, Soziales & Gesundheit, Handwerk, Verwaltung, Dienstleistung, Grüne Berufe & Landwirtschaft und Hotel & Gaststättenwesen.

Das SchülerAzubiCamp wird vom Service SCHULEWIRTSCHAFT Baden-Württemberg in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Heilbronn und der JUBA – Jugendberufsagentur für die Stadt Heilbronn durchgeführt. Die Organisatoren möchten auf die ausgezeichneten Chancen im Bereich der dualen Ausbildung hinweisen und informieren.

Anmeldung bis 10. März unter <https://www.netzwerk-berufswahlsiegel.de/schuelerazubicamp>.

DRK Kreisverband Heilbronn e.V.

Fit im Frühling – Ganzkörperfitness 60+

Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet in der Sandberghalle in Flein, Talheimer Straße 1 ein neues Kursprogramm an.

Das Programm besteht aus 8 Terminen mit jeweils einem eigenen Schwerpunkt. Durch die Schwerpunktsetzung ist das Programm sehr abwechslungsreich und die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit, ganz unterschiedliche Stilrichtungen kennenzulernen.

Der Kurs beinhaltet folgende Schwerpunkte

Fit Mix, Sturzprävention, Entspannungstechniken, Bauch-Beine-Po, Faszientraining, Zirkeltraining, Pilates, Rückentraining
Der Kurs startet am Dienstag, 9.4. von 15.00 bis 16.00 Uhr und kostet 32 Euro. Mitmachen kann jede/r ab 60 Jahren. Sportlich untrainierte Teilnehmende sind willkommen.

Mitzubringen sind Matte und Handtuch.

Spaß, Bewegung und Gemeinschaftssinn stehen im Vordergrund. Eine Mitgliedschaft beim DRK ist nicht notwendig.

Sie können sich gerne beim DRK-Kreisverband Heilbronn, Tel. 07131/6236-24 oder per E-Mail: s.suetterle@drk-heilbronn.de anmelden oder weitere Informationen bekommen.

DRK Ortsverein Frankenbach

Erste-Hilfe-Kurs für alle

9.3., 8.30 – 16.30 Uhr im Untergeschoss der Gemeindehalle

Anmeldung über den Link auf unserer Webseite

www.drk-frankenbach.de

Regina Fischer, 1. Vorsitzende

Rauchmelder retten Leben



SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.



Geschäftsstelle

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481964

E-Mail: info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 – 18.30 Uhr, freitags 15.30 – 17.30 Uhr

Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Bürgerbewegung



PRO Heilbronn

Bürgersprechstunde

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 19.2.2024 von 18.00 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel. 07131/920500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Diese können auch als E-Mail: info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 19. Februar 2024 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Stadtrat Dr. Albrecht Merkt ist unter der Telefonnummer 0170/5577061 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

FDP Heilbronn

Auf einen Espresso mit Nico Weinmann

Auch im neuen Jahr bietet der Heilbronner Landtagsabgeordnete Nico Weinmann wieder Bürgersprechstunden an.

Die Erste findet am Freitag, 16. Februar, ab 16.00 Uhr im Wahlkreisbüro, Heidelberger Straße 90b, statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, wird aber empfohlen unter E-Mail: nico.weinmann@fdp.landtag-bw.de.

SPD Heilbronn



SPD-Bürgersprechstunde am 19. Februar um 17.00 Uhr

Am Montag, 19. Februar 2024, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an.

Die Stadträte Harald Pfeifer und Erhard Mayer beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 07131/56-2005 erreichbar.

Veranstaltungen

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer?

Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 18.2.2024 von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Charlotte Gneuß liest im Literaturhaus

Am Sonntag, 18. Februar um 15.00 Uhr liest die gebürtige Ludwigsburgerin Charlotte Gneuß aus ihrem hochgelobten und mehrfach ausgezeichneten Debütroman „Gittersee“ im Literaturhaus Heilbronn.

„Gittersee“ stand auf der Longlist für den Deutschen Buchpreis 2023, wurde mit dem „aspekte“-Literaturpreis, dem Literaturpreis der Jürgen-Ponto-Stiftung sowie dem Debütpreis des Harbour-Front Literaturfestivals ausgezeichnet. Zudem ist der Roman nominiert für den „Rauriser Literaturpreis 2024“ und Gneuß wurde außerdem für ihr Debüt mit dem Dresdner Stadtschreiberstipendium 2024 bedacht.

1976 im Dresdner Vorort Gittersee: Die 16-jährige Karin muss meist ihre kleine Schwester hüten, vor allem aber auch die Launen ihrer ewig unzufriedenen Großmutter im Haushalt ertragen. Während diese der Vergangenheit als Blitzmädel in der NS-Zeit hinterhertrauert, träumt Karins Mutter von einem ganz anderen Leben abseits des Familien- und Arbeitsalltags. Karins Vater verzweifelt nicht nur an der Reparatur seines Skodas, sondern auch an der des Familienlebens.

Aufgehoben fühlt sich Karin bei ihrer Freundin Marie, dem einzigen Mädchen in der Klasse, das später nicht etwas machen, sondern etwas werden will: die erste Frau auf dem Mond.

Und Karin ist verliebt in Paul, der gerne Künstler wäre, aber im Schacht bei der Wismut arbeitet. Als Paul zu einem Ausflug aufbricht und nicht mehr zurückkommt, stehen eines Nachts zwei Männer in Stasi-Uniform vor der Tür, und Karins Welt gerät aus den Fugen.

„Gittersee“, erzählt von einer vergangenen Welt in der ehemaligen DDR und der Frage, ob Unschuld möglich ist.

Charlotte Gneuß

Charlotte Gneuß, 1992 in Ludwigsburg geboren, studierte soziale Arbeit in Dresden, literarisches Schreiben in Leipzig und szenisches Schreiben in Berlin.

Sie veröffentlicht in Literaturmagazinen, ist Gastautorin von „Zeit online“, und war u.a. bei Textwerkstätten der Jürgen-Ponto-Stiftung und der Kölner Schmiede geladen.

Tickets für 10 Euro unter <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Tageskasse.

Mitglieder des Förderkreises „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Preis von 8 Euro.

Schüler:innen, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Ausweises 3 Euro.

Fotoausstellung „Black is Beautiful“

Die Stuttgarter Grafikdesignerin, Illustratorin und Fotografin Amina Ousman-Daouda stellt am Mittwoch, 21. Februar, um 19.00 Uhr im Museum im Deutschhof ihr dokumentarisches Projekt „Black is Beautiful“ und den gleichnamigen Fotoband vor. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe „Kultur teilen“ statt.

Ousman-Daouda setzt sich in ihrem Fotoprojekt kritisch mit Vorurteilen auseinander und porträtiert die vielschichtige Schönheit schwarzer Menschen. Der Fokus liegt dabei auf den individuellen Geschichten und Erfahrungen der Teilnehmenden.

Während der Veranstaltung wird Amina Ousman-Daouda ausgewählte Biografien aus ihrem Buch vorstellen und die empowernde Bedeutung ihrer künstlerischen Arbeit aufzeigen.

Die Moderatorin Sarah Bergh begleitet das Gespräch und eröffnet einen Dialog mit Heilbronnerinnen und Heilbronnern aus afrikanischen Communities. Themen wie Identität, Sprache und Kultur stehen dabei im Zentrum der Diskussion.

Der Eintritt ist frei. Interessierte sind herzlich eingeladen und können sich unter der Telefonnummer 07131/99650 oder per E-Mail: info@vhs-heilbronn.de anmelden.

Kooperation der Stadt mit afrikanischen Communities

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation zwischen der Stabsstelle Chancengerechtigkeit, der Volkshochschule und dem Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn sowie Heilbronnerinnen und Heilbronnern aus afrikanischen Communities. Sie wird im Rahmen des Projekts „360° – Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft“ der Kulturstiftung des Bundes gefördert.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeramts.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Was sonst noch interessiert

Die Spenden-
plattform
für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de



Aus dem Verlag

An dunklen Tagen

Wie schön ist es
wach zu sein
bei strahlendem Sonnenschein
Du spazierst
in den Tag hinein
genießt
das Draußensein
Dieses Wohlbehagen
vermisst du
an dunklen Tagen
Brigitte Thiessen

Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische

Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de